



PIONEER



KÖRNERMAIS ALS ALTERNATIVE IN DER FRUCHTFOLGE

Körnermaisempfehlung für frühe und mittelfrühe Standorte

KÖRNERMAIS ALS AUFLOCKERUNG DER FRUCHTFOLGE

Mais stellt an die Fruchtfolge keine hohen Ansprüche und lässt sich somit auch in Druschfruchtfolgen gut integrieren. Fruchtfolgekrankheiten wie Halmbruch und Schwarzbeinigkeit überträgt er nicht. Mit Mais als Sommerung lassen sich durch Vorschaltung einer Winterzwischenfrucht sowohl Ansprüche aus dem Greening erfüllen, als auch die Bodenstruktur verbessern. Die bei Körnermais auf der Fläche zurückbleibenden Strohmen gen (80 – 100 dt/ha) schlagen positiv bei der Humusbilanzierung zu Buche, bedürfen allerdings einer ordentlichen Zerkleinerung zur guten Verrottung.



Bestandesführung

Mais ist seitens der Bestandesführung eine einfach zu führende Kultur: Mit ein oder bei Bedarf maximal zwei Durchfahrten mit einem Herbizid ist der Aufwand für den Pflanzenschutz sehr niedrig.

Wie keine andere Kulturart kann der Mais von der Stickstofflieferung des Bodens zehren. Mit N-Bedarfswerten von je nach Ertragsniveau 180 – 200 kg N/ha sind die verwerteten N-Mengen nicht klein. Aufgrund der Bodenbearbeitung im Frühjahr und der fehlenden Beschattung bis zum Reihenschluss herrschen jedoch sehr günstige Mineralisationsbedingungen, so dass die Düngegaben (mineralisch und organisch) entsprechend nach unten anzupassen sind. Dabei erfolgt eine „Startgabe“ im Regelfall mit der Aussaat unter Fuß (zusammen mit notwendigem Phosphor).

Aussaattermin

Als ursprünglich tropische Kultur stellt Mais zur Aussaat höhere Ansprüche an die Bodentemperatur als beispielsweise Sommergerste oder Winterweizen. Damit kann sich die Aussaat bis in den Mai verschieben. Das entzerrt Arbeitsspitzen im zeitigen Frühjahr und ermöglicht dem Boden insbesondere nach niederschlagsreichen Wintern ausreichend Gelegenheit zum Abtrocknen.

Trotz später Aussaat ist Mais als C4-Pflanze in der Lage, sehr schnell Masse aufzubauen. Je nach Standort und verwendeter Maissorte sind Erträge bis zu 12 bis 13 t/ha trockener Ware möglich. Auf frischen Standorten und notwendigen früheren Sorten sind aber auch im Norden 7,5 bis 9 t/ha möglich.

VORTEILE VON ZAHNMAIS IM KÖRNERMAIS

Pioneer setzt in Deutschland auf die sogenannte Zahnmaisgenetik (Dent-Genetik) im Gegensatz zur sonst in Nordeuropa üblichen Hartmaisgenetik (Flint-Genetik).

Allgemeine Vorteile der Zahnmaise gegenüber den Hartmais sind das höhere Ertragspotenzial bei gleicher Reifezahl.

Im Körnermais bietet der Zahnmais jedoch noch einen weiteren sehr bedeutenden Vorteil: Das Korn des Zahnmaises kann physiologisch sehr viel besser die Feuchte des Korns abgeben und so auf dem Feld deutlich weiter heruntrocknen als ein vergleichbarer Hartmais. Das alleine wirkt sich schon auf die Trocknungskosten aus. Praktiker berichten von 20 % bis 25 % weniger eingesetzter Energie – und damit Trocknungskosten bei Zahnmais gegenüber Hartmais.

Körnermais Hybriden – nachhaltig für mehr Anbausicherheit

Hinter vielen landwirtschaftlichen Betrieben liegen anbautechnisch turbulente Jahre. Während die Bedingungen in Süddeutschland mancherorts ideal waren, kämpften sonst eher kalte und nasse Regionen mit extremer Trockenheit und Hitze. Die Kalkulationen für die Grundfüttererträge, Vermarktungserlöse und damit auch das Einkommen der landwirtschaftlichen Betriebe lagen nicht selten weit weg von dem, was in einem Durchschnittsjahr zu erwarten ist.

Bei Pioneer beschäftigen wir uns durch unser züchterisches Engagement im trockenen kontinentalen Klima Osteuropas schon seit Jahren damit, wie wir den Landwirten auch unter schwierigsten Bedingungen mit unseren Sorten als verlässlicher Partner zur Seite stehen können. Denn gerade jetzt möchten wir der Landwirtschaft mit all unserem züchterischem Wissen und Erfahrung zur Seite stehen und neben Leistung vor allem Leistungssicherheit in den Fokus stellen.

Unter dem Namen Optimum Aquamax haben wir einen einzigartigen, standardisierten Qualifizierungsprozess etabliert, welcher innerhalb unserer Körnermaiszüchtung jene Hybriden identifiziert, welche auch unter Trockenheit und Hitze verlässliche Ertragsgaranten sind. Hierfür nutzen wir folgende Kriterien:

- Leistungsvergleich mit den stabilsten Hybriden im Portfolio
- Überdurchschnittlicher Ertrag unter Trockenheit
- Sichere Kornfüllung auch unter Trockenheit und Hitze
- Sichere Bestäubung auch bei Hitze zur Blüte
- Ertragsstabilität über Umwelten hinweg



Diese Hybriden wurden in einem europaweiten Testnetzwerk über mehrere Jahre und auf unzähligen Standorten unter Trockenstressbedingungen geprüft, um am Ende Ertragsstabilität auch bei knapper Wasserverfügbarkeit zu garantieren. Gerade dieser Fokus auf den effizienten Umgang mit der knappen Ressource Süßwasser ist auf lange Sicht einer der größten Beiträge der modernen Pflanzenzüchtung zur nachhaltigen Landwirtschaft und Ernährungssicherung. Pioneer als Teil von Corteva Agriscience ist stolz hier Vorreiter zu sein.



KÖRNERMAISSORTEN 2020/2021

P7404 **NEU**

(ca. S200/ca. K180) Körnermais (Zahnmais)

Kompakter, extrem früher, reiner Zahnmais

- Sehr hohe Kornerträge für die sehr frühe Reife
- Geringe Anfälligkeit gegenüber Stängelfäule
- Gutes Dry-Down
- Kompakter Wuchs mit niedrigem Kolbenansatz
- Sehr frühe Blüte

P7034

(ca. S180/ca. K190) Doppelnutzung (Zahnmaisähnlich)

Extrem früher Mais mit Zahnmaisgenetik

- Sehr gute Jugendentwicklung
- Sehr gutes Stay-Green
- Sehr frühe Blüte
- Ausgezeichnete Standfestigkeit
- Diese Sorte eignet sich für die Spätsaat bzw. für den Zweitfruchtanbau

P7043

(ca. S200/K190) Körnermais (Zahnmaisähnlich)

Extrem früher Körnermais mit Zahnmaisgenetik

- Sehr früher Körnermais mit mittleren bis hohen Kornerträgen
- Früheste Zahnmaisgenetik gemäß BSA-Sortenliste
- Geringe Stängelfäuleanfälligkeit (BSA-Note 3)
- Sehr gute Jugendentwicklung

P7460 Offiziell empfohlen

(S200/K200) Doppelnutzung (Zahnmais)

Sehr früher Zahnmais für die Silo- und Körnernutzung

- Erster reiner Zahnmais mit Doppelnutzungseigenschaft im frühen Maissegment
- Sehr gutes Stay-Green
- Ausgezeichnete Erträge – auch unter Trockenheit
- Hervorragendes Dry-Down
- Sehr gute Standfestigkeit

P7515 Offiziell empfohlen

(ca. S220/K210) Doppelnutzung (Zahnmais)

Frühe Doppelnutzungs-Hybride mit Zahnmaisgenetik

- Hohe Kornerträge für die frühe Reife
- Hohes Ertragspotential auch unter Trockenheit
- Sehr gute Jugendentwicklung
- Geringe Anfälligkeit gegenüber Stängelfäule (BSA-Note 3)
- Als Silomais sehr guter Stärkegehalt und sehr hohe Verdaulichkeit



P7948

(ca. S210/ca. K220) Doppelnutzung (Hartmaisähnlich)

Ertragsstarke Doppelnutzungshybride mit guten agronomischen Eigenschaften

- Mehrjährig außergewöhnlich gute Kombination aus hohen Erträgen und früher Abreife
- Hohe bis sehr hohe Energieerträge
- Hervorragende Jugendentwicklung und frühe Blüte
- Sehr gute Toleranz gegen Beulenbrand und Turcicum-Blattdürre

P8307 Offiziell empfohlen

(S230/K220) Körnermais (Zahnmaisähnlich)

Robuste und ertragreiche Körnermaissorte

- Sehr hohe Kornerträge
- Exzellentes Dry-Down der Körner
- Hervorragende Jugendentwicklung
- Ausgezeichnete Toleranz gegenüber Frühsommertrockenheit
- Sehr gute Toleranz gegen Gibberella

P8723 Offiziell empfohlen

(ca. S240/K230) Körnermais (Zahnmaisähnlich)

Mittelfrüher Körnermais mit Zahnmaisgenetik

- Mittelfrüher Zahnmais mit hohen bis sehr hohen Kornerträgen
- Sehr rasches Dry-Down
- Hervorragende Standfestigkeit (BSA-Note 3)
- Geringe Stängelfäule-Anfälligkeit (BSA-Note 3)
- Sehr hohes Ertragspotential – auch unter Trockenheit

P8271 **NEU**

(ca. K240) Körnermais (Zahnmaisähnlich)

Mittelfrüher Körnermais mit sehr guten agronomischen Eigenschaften

- Hoher bis sehr hoher Kornertrag
- Sehr gute Standfestigkeit
- Sehr gutes Ertragspotential – auch unter Trockenheit
- Geringe Anfälligkeit gegenüber Gibberella

P8329 Offiziell empfohlen

(ca. S250/K240) Doppelnutzung (Zahnmaisähnlich)

Ertragsstabile Doppelnutzungssorte mit breiter Anbaueignung

- Hohe bis sehr hohe Kornerträge – auch unter Trockenheit
- Sehr rasches Dry-Down der Körner
- Sehr gute Jugendentwicklung
- Hervorragende Toleranz gegenüber Stängelfäule (BSA-Note 2)
- Standfester Silomais auch für trockene Lagen

P8834  **AQUAmax**

(ca. S260/ca. K250) Körnermais (Zahnmais)

Top Körnermaissorte mit enorm hohem Leistungspotential

- Ausgezeichneter Kornertrag – auch unter trockenen Bedingungen
- Hervorragendes Dry-Down
- Sehr gute Standfestigkeit und Stängelfäule-Toleranz
- Sehr gute Jugendentwicklung

P8812 **NEU**

(K250) Körnermais (Zahnmaisähnlich)

Kompakte Körnermaissorte mit sehr hohen Kornerträgen

- Sehr hoher Kornertrag – auch unter Trockenheit
- Sehr gute Standfestigkeit
- Sehr gute Jugendentwicklung
- Geringe Anfälligkeit gegenüber Stängelfäule
- Niedrige Kolbenhöhe und rasches Dry-Down





**Pioneer Hi-Bred Northern Europe
Sales Division GmbH**

E-Mail: corteva-deutschland@corteva.com

Sorten- und Anbauempfehlungen unter
www.pioneer.com/de



Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole beachten. | Stand: August 2020